

Stimmungsänderungen

Mit diesem Thema möchten wir auf ein Phänomen hinweisen, dass vielen Schlaganfall-Patienten immer wieder große Probleme bereitet: Es handelt sich um die psychische Stimmung dieser Menschen.

Immer wieder ist festzustellen, dass die Patienten so verzweifelt sind, dass sie ständig oder oft weinen müssen.

Diese Situation verlangt viel Fingerspitzengefühl der Mitmenschen. Hier kann man nicht einfach zur Tagesordnung übergehen, hier muss man sehr geduldig und einfühlsam einen Weg beschreiten, der dem Patienten Mut macht, der ihn immer wieder lobt wegen der Fortschritte, die schon erreicht wurden, und der ihn die ganze Liebe und Zuwendung spüren lässt, um ihm das Gefühl einer größeren Sicherheit zu geben. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, dass mir Patienten begegnet sind, die nach 3 Jahren einer erfolgreichen Sprachtherapie noch immer in diesem Zustand waren, obwohl ihr Sprachstörung kaum noch wahrnehmbar war. Sie waren also immer noch der Meinung, dass sie nicht richtig sprechen können. So tief sitzt das im Menschen drin.

Daher gilt es, mit diesem Verhalten geduldig zu verfahren. Bitte keine Vorwürfe wegen dieses Verhaltens. Das macht die Sache eher schlimmer. Folgen Sie dem Motto: **Gemeinsam schaffen wir das!**